

Das UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer - kann man hier Watt erleben?

Eine Analyse touristischer Naturerlebnisangebote im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer.

Hintergründe

Das Wattenmeer der Nordsee ist eine weltweit einzigartige Küstenlandschaft und Lebensraum vieler bemerkenswerter Arten. Der hohe Naturwert wird weitestgehend durch Nationalparke geschützt und wurde durch die Aufnahme in die Weltnaturerbeliste der UNESCO im Jahr 2009 gewürdigt. Im Rahmen der Weltnaturerbe-Ernenennung hat die UNESCO für das gesamte Wattenmeer die Entwicklung einer nachhaltigen und umweltverträglichen Tourismusstrategie gefordert. Buchbare Naturerlebnisangebote werden dabei einen hohen Stellenwert einnehmen, da durch sie Nachhaltigkeit ganzheitlich verwirklicht werden kann. Aufgrund der Aktualität der Thematik und des großen Potenzials, das der Nationalpark Wattenmeer hinsichtlich touristischer Naturerlebnisangebote bietet wurde eine wissenschaftliche Betrachtung im Rahmen einer Diplomarbeit als interessant und sinnvoll erachtet.

Untersuchungsfragen

- Welche Zielgruppen sind für Naturerlebnisangebote im Wattenmeer relevant?
- Wie stellt sich die aktuelle Palette von Naturerlebnisangeboten im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer quantitativ und qualitativ dar?
- Lassen sich in der aktuellen Angebotspalette Best-Practice-Beispiele finden? Was ist das Besondere an ihnen?
- Was muss bei der Entwicklung von attraktiven Naturerlebnisangeboten für das niedersächsische Wattenmeer beachtet werden?

Aufbau

Nachdem relevante **Grundlagen** zum niedersächsischen Wattenmeer und zum touristischen Naturerleben beleuchtet wurden, wurde zunächst die Nachfrageseite von Naturerlebnisangeboten analysiert. Dabei sollte geklärt werden, welche Gruppen von Menschen sich für das Erleben von Natur im Urlaub interessieren. Darauf aufbauend wurden relevante **Zielgruppen** für Naturerlebnisangebote im niedersächsischen Wattenmeer eingekreist und charakterisiert. Die nachfolgende **Angebotsanalyse** hat die aktuelle Palette von Naturerlebnisangeboten im niedersächsischen Wattenmeer erfasst und analysiert. Neben der Untersuchung der in den Angeboten enthaltenen **Themenbandbreite** wurden ausgewählte **Best-Practice-Beispiele** im

Detail vorgestellt und analysiert. Die Erkenntnisse aus den vorhergegangenen Kapiteln flossen anschließend in einem **Leitfaden** zur Entwicklung trendgerechter und zielgruppenorientierter Naturerlebnisangebote für das niedersächsische Wattenmeer zusammen. Abschließend wurden ein **exemplarisches Naturerlebnisprodukt** entwickelt und weitere Ideen vorgestellt.

Erkenntnisse

Mit dieser Arbeit konnte gezeigt werden, dass ökotouristische Naturerlebnisangebote eine herausragende Bedeutung für die touristische Entwicklung des niedersächsischen Wattenmeeres besitzen. Nicht zuletzt durch die Ernennung des Wattenmeeres zum UNESCO-Weltnaturerbe 2009 bietet sich momentan eine optimale Gelegenheit, den Tourismus an der niedersächsischen Nordsee nachhaltiger und naturorientierter auszurichten. Die Sehnsucht nach intakter Natur und regionaler Authentizität ist in der heutigen Gesellschaft groß, so dass naturtouristische Offerten auf fruchtbaren Grund treffen. Dieser Trend kann durch intelligente Naturerlebnisangebote und unter Nutzung des neuen Weltnaturerbetitels auch für den Naturschutz und die Nationalparkregion von großem Nutzen sein. Durch Erhöhung des Naturschutzbewusstseins der Besucher, Generierung von Einnahmen für Naturschutz und Tourismus und Einbindung regionaler Akteure können Naturerlebnisangebote den Nachhaltigkeitsgedanken ganzheitlich umsetzen.

Damit Naturerlebnisangebote zum oben genannten, nachhaltigen Erfolg führen, müssen sie verschiedene Kriterien erfüllen. Kurz gesagt, sie müssen naturverträglich, zielgruppenorientiert, vielschichtig, authentisch, kreativ und qualitativ hochwertig sein. Anhand von 11 definierten Naturobjekten aus dem Wattenmeer kann das Weltnaturerbe in seiner dreifachen Außergewöhnlichkeit für die Gäste erlebbar und buchbar gemacht werden. Die Nebensaison im Wattenmeer eignet sich aufgrund geringerer Besucherzahlen und eindrucksvoller Naturschauspiele dabei optimal für exklusive Naturerlebnisangebote. Die konkrete Angebotsgestaltung muss darüber hinaus nach der jeweiligen Zielgruppe ausgerichtet werden. Im Rahmen der Zielgruppenanalyse wurden vier Typen von Naturerlebnisangeboten definiert, die den Bedürfnissen relevanter Trendzielgruppen entgegenkommen. Da die meisten Gäste neben dem Naturerlebnis auch weitere Urlaubsmotive aufweisen, ist es sinnvoll, zusätzliche Komponenten in die Angebote zu integrieren. Hierbei kann eine Kooperation mit lokalen Akteuren beidseitig gewinnbringend sein. Der im Rahmen dieser Arbeit erstellte Leitfaden hat die Angebotsgestaltung näher behandelt und soll bei der Entwicklung neuer und Optimierung bestehender Angebote behilflich sein.

Dass es bereits eine Reihe attraktiver Naturerlebnisangebote von qualifizierten Veranstaltern im niedersächsischen Wattenmeer gibt, haben die Best-Practice-Beispiele der Angebotsanalyse gezeigt. Sie fungieren als vorbildliche Wegweiser in Richtung eines nachhaltigen Qualitätstourismus. Daneben hat die thematische Angebotsanalyse gezeigt, dass einige Naturerlebnisobjekte häufiger für Gäste buchbar sind, als

andere. Naturerlebnis-Veranstalter sollten durch diese Arbeit ermutigt werden, bisher weniger beachtete Naturerlebnismöglichkeiten in innovativen Führungen erlebbar zu machen und so zu einer vielfältigeren Themenpalette beizutragen. Dabei handelt es sich vor allem um die Naturobjekte, die die einzigartigen geologischen Prozesse des Wattenmeeres erlebbar machen, wie Sandbänke, junge Inseln, Dünen, West- und Ostenden der Ostfriesischen Inseln. Die exemplarische Produktentwicklung einer solchen Führung hat dies veranschaulicht. Für eine verbesserte Vermarktung von Naturerlebnisangeboten wurde die Integration in Pauschalangebote empfohlen und die Idee „Erlebnispakete Weltnaturerbe Wattenmeer“ vorgestellt.

Der Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer bietet hinsichtlich der naturräumlichen Ausstattung, der touristischen Anbieter und nicht zuletzt durch den Weltnaturerbetitel hervorragende Bedingungen, um einen qualitativen Ökotourismus dauerhaft zu etablieren. Diese Diplomarbeit hat gezeigt, inwiefern Naturerlebnisangebote dazu beitragen können und sollten.

Verfasserin:

Alina Claußen
Caspar-Voght-Straße 86
20535 Hamburg
E-Mail: alinaclaussen@aol.com